

Telematik-Komplettlösung GPSoverIP:

Förderfähig mit De-minimis

Mit dem Förderprogramm De-minimis belohnt das Bundesamt für Güterverkehr Maßnahmen, welche die Sicherheit Ihrer Flotte erhöhen oder die Umweltbelastung verringern. So auch die Telematiksysteme der GPSoverIP.

Wie auch immer die Ansprüche an das Telematik-System ausfallen, die GPSoverIP bietet ein passendes Paket. Dabei reichen die vielseitigen Angebote von einfachen „Out-of-the-Box“- bis hin zu individuellen Lösungen ganz nach Kundenwunsch. Eine Komplettlösung für alle Ansprüche, in die sich alle Fahrzeuge, unabhängig von Hersteller und Modell, gleichermaßen integrieren lassen.

Mit der Flottenmanagement-Software GPS-Explorer können Fahrten und Aufträge organisiert und verwaltet werden, Leerfahrten auf ein Minimum reduziert und die Effizienz der Fahrten maximiert werden. Somit können überflüssige Kilometer gespart und unnötiger Verschleiß vermieden werden. Außerdem erreicht man enorme Zeiteinsparungen der Mitarbeiter. Folglich sinken neben den Betriebskosten des Fuhrparks auch die Kosten für Disposition und Administration.

Die dazugehörigen GPSaugen sammeln durch die Anbindung an den CAN/FMS-Bus der Fahrzeuge zahlreiche Informationen. Anschließend steht dem Fuhrparkleiter im GPS-Explorer eine detaillierte Auswertung der erfassten Daten zur Verfügung. Ebenso statistische Daten wie die Häufigkeit der Tankvorgänge und der Verbrauch von Haupt- und Nebenantrieben werden kontinuierlich aufgezeichnet – diese können im Anschluss den Durchschnitts- oder Gesamtverbrauch automatisch errechnen und beispielsweise mit Tageslenkzeiten kombiniert werden. Verschiedenste Kennzahlen lassen sich auf diese Weise verknüpfen, um Aussagen über die Effizienz der Fahrweise treffen zu können.

Durch die ständige Übertragung des Ist-Zustandes, wie beispielsweise der aktuelle Reifendruck, können zudem Werkstattbesuche vorgeplant und Ausfälle bereits im Voraus vermieden werden. Darüber hinaus übernimmt das GPSauge zeitraubende Aufgaben wie das Führen des Fahrtenbuches und die Archivierung der Lenk- und Ruhezeiten.

Deutscher Telematik-Preis

Die ganzheitlichen Telematiklösungen wurden mit dem Deutschen Telematik Preis 2018 ausgezeichnet. Dabei konnte sich die GPSoverIP u.A. in allen Kategorien der nachrüstbaren Lkw-Telematik durchsetzen und den ersten Platz belegen:

1. Platz in der Kategorie:

Nachrüst-Lkw-Telematik für Komplett-/Teilladung

1. Platz in der Kategorie:

Nachrüst-Lkw-Telematik für Stückguttransporte

1. Platz in der Kategorie:

Nachrüst-Lkw-Telematik für Tank- und Silotransporte

1. Platz in der Kategorie:

Telematik für Entsorgungsfahrzeuge

Die Telematik stellt mittlerweile ein unverzichtbares Werkzeug modernen Flottenmanagements dar. Mit den ganzheitlichen Telematiklösungen der GPSoverIP lassen sich Effizienz, Sicherheit, Zuverlässigkeit und Kundenzufriedenheit steigern und im selben Zug Kosten reduzieren.

Nutzen für den Fahrer

Um vor der Abfahrt den Luftdruck der Reifen zu kontrollieren müssen sich Fahrer künftig nicht mehr die Finger schmutzig machen. Mit Technologien wie ContiPressureCheck in Verbindung mit dem GPSauge IN1 v.2 haben Fahrer und Fuhrparkleiter Reifendruck und -temperatur aller Räder immer im Blick.



Ob Auftragsmanagement, Routenplanung oder die Spesenabrechnung – die Effizienz der Prozesse ist entscheidend. In die Auswertung fließen Werte wie die Anzahl der Brems- und Beschleunigungsvorgänge, deren Dauer und Intensität, oder zum Beispiel Strecken die rollend zurückgelegt werden ein.

Im Nachhinein kann die zurückgelegte Spur als interaktives Live-Reply mit Hilfe eines Driver-Coaches zur Schulung der Fahrer genutzt werden. Die „Datenspur“ wird hierbei optisch aufbereitet, wodurch Stärken und Schwächen des Fahrers ersichtlich werden.

In der Betankungsstatistik wird der Verbrauch von Haupt- und Nebenantrieben erfasst, welche die Menge, den Zeitpunkt, den jeweiligen Fahrer und die Häufigkeit der Tankvorgänge aufzeichnen. Diese können dann im Anschluss den Durchschnitts- oder Gesamtverbrauch automatisch errechnen und beispielsweise mit den Tageslenkzeiten kombiniert werden. Mithilfe von NFC-Readern lassen sich beispielsweise Führerscheinkontrollen durchführen, welche in der Speditionsbranche mittlerweile Pflicht sind. □

- Anzeige

